

Presseinformation 28/2023

Das Colani-Wochenende: Rund, bunt und wunderbar vielseitig – eine Rückschau

Waiblingen, 11.12.2023. Luigi Colani und sein visionäres, nahezu revolutionäres Design zeigt die Galerie Stihl Waiblingen in ihrer neuen Ausstellung „Luigi Colani. Popstar des Designs“. Das Veranstaltungswochenende am 1. Advent wurde mit Unterstützung des Fördervereins *Freunde der Galerie Stihl Waiblingen e.V.* ermöglicht.

Das Veranstaltungspotpourri mit Film, Vortrag, Rundgang und Workshop nahm die Besucherinnen und Besucher auf unterschiedlichste Weise mit in die Welt des Formphilosophen Luigi Colani. Trotz Weihnachtsmarkt und herrlichem Winterwetter stießen die einzelnen Angebote auf enormes Interesse. „Das gesamte Wochenende wurde für das Publikum ein voller Erfolg.“, freut sich Dr. Anja Gerdemann, die Leiterin der Galerie Stihl Waiblingen. Sie bedankt sich explizit bei den Freunden der Galerie Stihl für die wertvolle Zusammenarbeit, Unterstützung und die Veranstaltung des Filmabends. Die Kuratorin der Ausstellung, Mirjam Kreber, betont: „Die inhaltliche Qualität der einzelnen Beiträge beeindruckt.“

Eine Rückschau:

Filmvorführung „Luigi Colani. Designer ohne Grenzen“, Film und Diskussion mit Sabine Carbon und Felix Oehler

Eine Filmdokumentation über den deutschen Designer, der in der ganzen Welt zu Hause war; ein filmisches Porträt des Visionärs, der schon vor über 50 Jahren Entwicklungen aufzeigte, die damals revolutionär waren und die Gesellschaft aufschreckten, die heute längst Realität, Erkenntnisstand oder Usus sind. Der Film von Sabine Carbon und Felix Oehler aus dem Jahr 2022 zeichnet Colani Designerleben nach, das ihn gestalterisch durch alle Lebensbereiche führte. Er revolutionierte Design und Nutzen vom (Kinder-)Stuhl über Kameras, Waschbecken und Möbel bis hin zu aerodynamisch gestalteten Fahrzeugen aller Art. Dabei legte Colani stets sein Bio-Design zugrunde, er verstand sich als „Übersetzer der Natur“, als Bioniker im Designbereich. Die beiden Filmemacher kamen persönlich zur Veranstaltung, ebenso wie der Waiblinger Wolfgang Bechtle, der Colani im Laufe seines Berufslebens mehrfach begegnet war. Mirjam Kreber moderierte die an die Filmvorführung anschließende Gesprächsrunde: Individuell, anekdotisch und lebendig-intensiv brachten alle Beteiligten gemeinsam die Design-Ikone Colani dem Publikum nahe.

Sammler-Rundgang – Exklusive Einblicke in die Sammlung mit Hauptleihgeber Gerd Siekmann

Die Galerie Stihl Waiblingen durfte mit Gerd Siekmann erneut ihren Hauptleihgeber als Gast begrüßen. Auf Grund des großen Zulaufs bot Siekmann spontan zwei Führungen hintereinander an. Er berichtete lebendig von persönlichen Begegnungen mit Luigi Colani und stellte ausgewählte Stücke seiner Sammlung vor. Einige Exponate werden sogar erstmals im Original gezeigt. Siekmann: „Mich freut die Beobachtung des Aufsichtspersonals, dass der Fahrrad-Prototyp seitens des Publikums ähnlich viel Beachtung wie das Auto findet!“ Auf die Frage, ob es ein Exponat gebe, das die Besucherinnen und Besucher besonders beschäftige, antwortet Gerd Siekmann: „Das Doppelwaschbecken! Colani hat damit die Toilette und das Badezimmer revolutioniert. Der Ort, den

man nach Gebrauch schnell verlassen wollte, wurde gemütlich und warm gestaltet und damit zum weiteren Wohnraum.“ Kuratorin Mirjam Kreber hebt hervor: „Eine Führung durch den Leihgeber selbst ist eine außergewöhnliche und seltene Möglichkeit, eine Sammlung kennenzulernen.“

Expertinnenvortrag „Luigi Colani - Thesen für gutes Design“ mit Colani-Meisterschülerin Hellen Westerhof

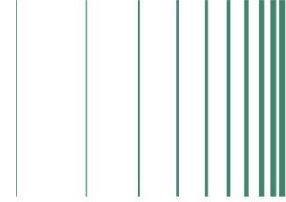
Die Designerin Hellen Westerhof, letzte Meisterschülerin Luigi Colanis, begeisterte das zahlreich erschienene Publikum im Foyer der Kunstschule Unteres Remstal mit ihrem Fachvortrag. „Die Ansicht, innovative Lösungsansätze zu entwickeln, die morgen gebraucht werden, statt nur eine Nachfrage von heute zu bedienen, repräsentiert Luigi Colani's Fähigkeit der freien Denkansätze und hat mich als seine Meisterschülerin und heutige Unternehmerin geprägt.“ Westerhof unterstreicht mit Filmausschnitten ihren Vortrag und fügt hinzu: „Neben dem angewandten klassischen Entwurfsprozess lehre ich meine Studierenden als Dozentin eben auch, mutiger und innovativer zu entwerfen, und damit Differenzierungspotentiale für den Markt zu entwickeln.“ Befragt zur Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen, sagt Hellen Westerhof: „Die Ausstellung zeigt in hoher qualitativer Aufbereitung, wie Produkte des Alltags aussehen und funktionieren können, wenn sie sich vom uns bekannten Archetypen eines Gegenstandes entfernen - eine Spezialität Luigi Colanis. Die Ausstellung beflügelt auf ihre Art ähnlich wie eine Begegnung mit Colani, die einen mit Schaffensdrang entließ.“

Kreativ-Workshop „X-MAS Design“ für die ganze Familie

Colanis Visionen inspirieren bis heute, darum waren die Teilnehmenden eingeladen, nach einer Führung durch die Ausstellung selbst kreativ tätig zu werden. Dabei gab es nur wenige Vorgaben, im Mittelpunkt stand das freie, fantasievolle Arbeiten mit den angebotenen Materialien: Es wurde gedruckt und gemalt, futuristisch experimentiert und gebastelt. So entstanden an diesem ersten Adventssonntag in der Kunstschule wunderbare Weihnachtsgeschenke.

„Ein inhaltlich dicht gefülltes Wochenende, das in Erinnerung bleibt“, ist sich Galerieleiterin Dr. Anja Gerdemann sicher. Die Schau läuft bis zum 11. Februar 2024, so dass ausreichend Gelegenheit besteht, sie zu besuchen. Gerdemann schließt mit einem Zitat von Hellen Westerhof: „Genießen Sie die erfrischenden Sichtweisen Colanis. Sein unkonventionelles Leben ermöglichte ihm auch unkonventionelle Sichtweisen. Davon kann sicher jeder etwas für sich übernehmen und Routinen in Frage stellen.“

Die Galerie Stihl Waiblingen ist Dienstag bis Sonntag von 11:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag bis 20:00 Uhr geöffnet. Führungen durch die Schau finden sonn- und feiertags um 11:30 Uhr und 15:00 Uhr statt sowie jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr.



Kontakt:

Kathrin Fechner

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Leihverkehr

Stadt Waiblingen, Galerie Stihl Waiblingen

Eva Mayr-Stihl Platz 3

71332 Waiblingen

T (07151) 5001 1682

kathrin.fechner@waiblingen.de